



AUVAtop

Das modulare Beratungskonzept

Lebensphasenorientierung

Weitere
Informationen
finden Sie unter
auva.at/auvatop

Was versteht man unter Lebensphasenorientierung?

Lebensphasenorientierung bzw. lebensphasenorientiertes Personalmanagement bedeutet zum einen auf die Bedürfnisse und zum anderen auf die besonderen Fähigkeiten der Mitarbeiter:innen in der jeweiligen aktuellen Lebens- bzw. Berufsphase einzugehen.

Vor allem in Hinblick auf den Fachkräftemangel in Kombination mit dem demografischen Wandel ist es unumgänglich, Konzepte und Ideen zu entwickeln, die den Ansprüchen der jungen Generationen (z. B. Vereinbarkeit von Beruf und Familie) gerecht werden und die Motivation und die Gesundheit der älteren Generationen (Verlängerung der Lebensarbeitszeit) erhalten.

Was ist das Ziel einer Lebensphasenorientierung?

Die demographische Entwicklung führt durch eine gestiegene Lebenserwartung auf der einen Seite und geburten-schwache Jahrgänge auf der anderen Seite zu neuen Herausforderungen, denen sich Ihr Unternehmen stellen muss.

Die Herausforderung besteht darin, ältere Mitarbeiter:innen möglichst lange gesund, motiviert und produktiv im Erwerbs-leben zu halten und ein stimmiges Angebot für die jüngeren Mitarbeiter:innen legen zu können, um für alle Altersgruppen attraktive Arbeitsbedingungen bereitstellen zu können.

Ohne diesen Spagat zu bewältigen, werden es Unternehmen künftig immer schwerer haben, das notwendige Personal zu rekrutieren und halten zu können. Themen wie Arbeitszeitgestaltung, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Arbeitsplatz-gestaltung und Arbeitsabläufe sind künftig immer individueller zu gestalten.

Das Ziel sind sichere, gesunde und motivierende Arbeitsbedingungen für jede Berufs- und Lebensphase.

Wie kann das Ziel einer Lebensphasenorientierung in Ihrem Unternehmen erreicht werden?

Durch die Beteiligung der Mitarbeiter:innen ist eine Anpassung der Arbeitsplätze an die jeweiligen Bedürfnisse möglich.

Eine Möglichkeit für die Bedürfniserhebung stellt unter anderem die Evaluierung der psychischen Belastungen dar. Alternativ können auch individuelle Mitarbeiter:innengespräche hilfreich sein.

Wer hilft Ihnen bei konkreten Fragen?

Für konkrete Fragen zum Thema „Lebensphasenorientierung“ stehen Ihnen die Präventionsexperten:-expertinnen der AUVA gerne zur Verfügung.

Auch bei der Einführung eines Managementsystems für Prävention können wir Ihnen gerne behilflich sein.